



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Stadt Hildesheim

Kirchliche Bauten

Zeller, Adolf

Hannover, 1911

Nachtrag

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95966](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95966)

- | | |
|---|--|
| <p>Turke, Henning, Joh. 172.
 Twickel, Ernst Friedrich von, Weihbischof 57,
 (29), 118.
 Udo, Bischof 123, (91).
 Veltheim, Livinus von, Dompropst 140, (102).
 Verdemann, Ludolph, Domherr 63.
 Veronese, Paolo 54.
 Vortmann, Familie 161.
 Wallmoden, die von 266.
 Wedekin, Bischof 71.
 Wehner, Justus, Baudirektor 28, 43.
 Wellenkamp, Baubeamter 34.
 Welter, Michael, Kirchenmaler, Köln 29,
 244, (183).
 Weichs, Jobst Edmund von 54.
 Weichs, Maximilian Heinrich, Weihbischof 57.
 Weissenhaber, Anna, 172.
 Wenden, Ekehard von 193.
 Wepe, Franz Wilh. Felix von 146.
 Wenge, Levin Stephan Wilh. von der, zu
 Becke, Dompropst 138.</p> | <p>Wernte, Diedrich, Erzgießer, Hildesheim
 220, (164).
 Werberge, Hermann von, Domdechchant 123.
 Werner, Domsekretär 76.
 Westerholt, Johann von, Domdechchant 55.
 Wiertz, H. gen. Schweling, Goldschmied,
 Köln 118.
 Wilberns 34, 83, (51—55).
 Wildeflier, Bürgermeister 57.
 Willerding, Domschatzmeister 76.
 Winck, Gregor, Hofmaler 29, 50, 128.
 Windtrack, Maler 74.
 Winkelman, Ottilie, Tochter Bürgermeisters
 Burchard von Hudessen 170.
 Wissenhauer 168.
 Wissocque, Franz, Anton von, Domkapitular
 36, 110, 142.
 Witte, Bernhard, Aachen, Goldschmied 38.
 Wrede, F. A., Domkapitular 141.
 Wisberg, Ernestus von, Kanonikus 64.
 Ziesenis, Bildhauer, Hannover 54, 130.
 Zumpelmann, Grete 200.
 Zwirner, Dombaumeister, Köln 231.</p> |
|---|--|

Nachtrag.

Dom, Orgel: Die älteste Orgel stammte nach Krätz von 1367 und wurde gebaut von einem Braunschweiger Vikar zu St. Cyriakus. Bis 1713 stand ein kleineres Orgelwerk auf dem St. Godehardichor im nördlichen Querhaus.

1616 wurde die große Orgel vor der Westwand des Schiffes eingebaut. Sie ist nach mehrfachem Umbau in jetziger Form 1909 durch A. Hammer, Hannover, neu aufgestellt worden und enthält in drei Manualen und Pedal 54 Stimmen, 13 Nebenregister, 15 Druckknöpfe, 2 Tritte. (Nähere Disposition bei Herzig: Dom zu Hildesheim, S. 59; Hildesheim, Lax, 1911.)

Zu Seite 45:
Orgel.